

# Aktualisierung des Bewertungsverfahrens NIBA



**Das Bundesamt für Verkehr verfügt mit «NIBA: Nachhaltigkeitsindikatoren für Bahninfrastrukturprojekte» seit vielen Jahren über einen Leitfaden zur Bewertung von Projekten im Schienenverkehr. EBP hat diesen aktualisiert.**

## NIBA: Nachhaltigkeitsindikatoren für Bahninfrastrukturprojekte

«NIBA: Nachhaltigkeitsindikatoren für Bahninfrastrukturprojekte» ist ein Leitfaden zur Bewertung von Projekten im Schienenverkehr, über den das Bundesamt für Verkehr seit 2006 verfügt. Mit eNIBA existiert auch ein entsprechendes elektronisches Rechentool.

NIBA ist für Anwender gedacht, die eine Projektbewertung entweder selbst durchführen oder einen Bewertungsprozess begleiten sollen. Die dem Leitfaden zugrundeliegende Methode basiert auf dem Ziel- und Indikatorensystem nachhaltiger Verkehr des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK (ZINV UVEK). Bei der Bewertung werden alle monetarisierbaren Indikatoren in eine teilweise dynamische Kosten-Nutzen-Analyse aufgenommen. Nicht-monetarisierbare Auswirkungen werden zusätzlich abgebildet. Dabei werden auch Verkehrsverlagerungen von der Strasse (MIV und ÖV) auf die Schiene berücksichtigt. Zudem erfolgt eine separate Ausweisung betriebswirtschaftlicher Ergebnisse.

## Bahn-Ausbauschritt 2030/35 macht Aktualisierung notwendig

Ausgangspunkt für die Aktualisierung von NIBA war, dass Dritte die im Rahmen vom strategischen Entwicklungsprogramm Bahn

## Auftraggeber

Bundesamt für Verkehr

## Fakten

Zeitraum 2016

Projektland Schweiz

## Ansprechpersonen

Frank Bruns  
[frank.bruns@ebp.ch](mailto:frank.bruns@ebp.ch)

Benno Erismann  
[benno.erismann@ebp.ch](mailto:benno.erismann@ebp.ch)

Salem Blum  
[salem.blum@ebp.ch](mailto:salem.blum@ebp.ch)

(Ausbauschnitt 2030/35) durchgeführten Berechnungen selber nachvollziehen können. Von daher wurde NIBA nicht grundlegend überarbeitet. Die Aktualisierung von NIBA beinhaltet aber die im Rahmen der Bewertungen zum Ausbauschnitt 2030/35 gemachten Entwicklungen, wie

- Einbezug der Stabilität in der Kosten-Nutzen-Analyse,
- Integration von Veränderungen auf den öffentlichen Verkehr auf der Strasse und
- Bewertung von Haltestellen.

Integriert sind neu auch die aktuellen Berechnungsfaktoren und Wertgerüste. Zudem wurden die deskriptiven Indikatoren aufgrund der neu entwickelten «Einheitlichen Bewertungsmethode Nationalstrassen» des Bundesamtes für Strassen aktualisiert.

### **Ergebnis: Leitfaden und Rechentool**

Mit NIBA 2016 liegt ein aktueller Leitfaden in deutscher, französischer und italienischer Sprache vor. Mit eNIBA 2016 steht Anwendern zusätzlich ein Rechentool in den drei Sprachen in Excel zur Verfügung, welches die Berechnungen automatisch ausführt.